

The logo consists of a red square tilted to the right, containing the lowercase letters 'shlr' in white. The 's' and 'h' are connected, and the 'l' and 'r' are also connected.

shlr

SAL

A close-up photograph of a young boy with short, blonde hair, looking down with a slight smile. To the left, the profile of a woman with dark hair is visible, looking towards the boy. The background is a plain, light-colored wall. A large red diagonal shape covers the bottom right portion of the image, serving as a background for the text.

## **Förderung sprachauffälliger Kinder in der Gruppe**

CAS Certificate of Advanced Studies  
Zertifikatslehrgang



## **Förderung sprachauffälliger Kinder in der Gruppe**

### **Zertifikatslehrgang für Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen der Eingangsstufe**

Der Kindergarten und die ersten Schuljahre bilden einen Schwerpunkt in den aktuellen Schul- und Bildungsreformen. Unabhängig davon, ob die jahrgangsgemischte Grund- oder Basisstufe umgesetzt oder der Kindergarten und die ersten zwei Schuljahre als Eingangsstufe geführt werden, stehen Lehrpersonen vor neuen Herausforderungen.

Kinder zwischen 4 und 8 Jahren brauchen Lehrpersonen, die nebst einer allgemein fundierten psychologisch-pädagogischen Ausbildung ausgewiesene Kenntnisse in den Bereichen der emotionalen, sensorischen, motorischen, sozialen und kognitiven Entwicklung haben. Innerhalb der gesamten Entwicklung kommt der Sprache eine herausragende Bedeutung zu. Die Klassenzusammensetzung ist heutzutage heterogen. Auffälligkeiten im Sprachentwicklungsprozess sind beobachtbar und entsprechend unterschiedlich zeigt sich der Sprachentwicklungsstand der einzelnen Kinder. Gefragt sind Lehrpersonen, die die grossen Unterschiede in den sprachlichen Lernvoraussetzungen der Kinder erkennen und auf Defizite lösungs- und ressourcenorientiert eingehen können. Dies erfordert Kompetenzen für die Gestaltung eines differenzierten und individualisierenden Unterrichts.

Dieser Lehrgang vermittelt entsprechende Kernkompetenzen. Er richtet sich an alle Lehrpersonen des Kindergartens und der Primareingangsstufe, die eine Spezialisierung im Bereich der Sprachentwicklung und Sprachförderung anstreben oder ihre Kenntnisse erweitern möchten.

## Ziele

Die Teilnehmenden

- vertiefen die Grundlagen zum normalen und auffälligen Spracherwerb und begleiten die individuellen Entwicklungs- und Lernwege der Kinder professionell.
- verstehen und erkennen die Zusammenhänge zwischen Entwicklungsauffälligkeiten, Sprache und Verhalten und richten den Umgang mit den Kindern darauf aus.
- kennen den Spracherwerb von zwei- und mehrsprachig aufwachsenden Kindern mit Migrationshintergrund, um deren Integration in der Gruppe bewusst zu fördern.
- erproben förderdiagnostische Instrumente und erstellen individuelle Planungen.
- aktualisieren fachdidaktische Kenntnisse und gestalten geeignete Lernumgebungen.
- entwickeln konstruktive Formen der Zusammenarbeit im Teamteaching und mit weiteren am Lernprozess der Kinder beteiligten Fachpersonen.
- reflektieren kontinuierlich Motivation und persönliche Zielsetzung für diesen Lehrgang durch einen inneren und äusseren Dialog und erweitern die eigenen kommunikativen Fähigkeiten.

## Arbeitsweise

Das ausgewogene Verhältnis zwischen Theorie und Praxis zielt auf die nachhaltige Erweiterung der Berufs- und Selbstkompetenzen der Teilnehmenden.

- In Präsenzveranstaltungen wird mittels Referaten, Gruppenarbeiten und Diskussionen gemeinsames Basiswissen vermittelt.
- In Lerngruppen wird mit Fallbeispielen die Unterrichtspraxis reflektiert und weiter entwickelt.
- Im Selbststudium werden durch das Angebot aktueller Literatur die theoretischen Grundlagen individuell ergänzt und die Modulnachweise sowie die Zertifikatsarbeit erstellt.
- Am Arbeitsplatz werden die förderdiagnostischen Instrumente, die methodischen Ansätze und die fachdidaktischen Kenntnisse umgesetzt und evaluiert.



## Module

Dieser Zertifikatslehrgang umfasst 6 Module mit Vorgaben für je einen Leistungsnachweis sowie eine Zertifikatsarbeit. In jedem Modul werden Bereiche schwerpunktmässig erarbeitet, die für das Verständnis und die Förderung von sprachauffälligen Kindern in der Gruppe relevant sind. Die Inhalte der Module orientieren sich an aktuellen Forschungsergebnissen und Erkenntnissen aus der Praxis.

<b>Modul 1</b>	<b>Kommunikation entwickelt sich durch das Zusammenwirken von sozialer Interaktion und Spiel</b>  Der gelungene Entwicklungsverlauf von Emotion, Wahrnehmung, Motorik und Kognition zeigt sich in der erfolgreichen Sprach-, Spiel- und Kommunikationsentwicklung. Entsprechend äussert sich der beeinträchtigte Entwicklungsverlauf in Auffälligkeiten und Störungen.
<b>Modul 2</b>	<b>Neurobiologische Grundlagen von Sprache und Verhalten</b>  Sinne, Gleichgewicht und Bewegung beeinflussen die Entwicklung des Zentralnervensystems und stehen in engem Zusammenhang mit Wahrnehmungs- und Verarbeitungsprozessen, die der Sprache, dem Sprechen und Verhalten zugrunde liegen.
<b>Modul 3</b>	<b>Spracherwerb zwei- und mehrsprachiger Kinder</b>  Mehrsprachig aufwachsende Kinder werden besser verstanden, wenn der Verlauf des Spracherwerbs, die kulturelle Verschiedenartigkeit und der adäquate Umgang damit bekannt sind.
<b>Modul 4</b>	<b>Schriftspracherwerb</b>  Der Kontext, in dem der Schriftspracherwerb steht, ist mannigfaltig. Voraussetzungen, präventive Massnahmen und Umgang mit Heterogenität werden genauso diskutiert und dargelegt wie Lese- und Schreiblehrgänge, Methoden und Fördermöglichkeiten.
<b>Modul 5</b>	<b>Sprachförderung in der Gruppe und förderdiagnostische Instrumente</b>  Mittels fundierter methodisch-didaktischer Konzepte lassen sich differenzierte Lernumgebungen gestalten. Förderdiagnostik hilft den individualisierenden Unterricht im Teamteaching umzusetzen und verlangt ein umfassendes Verständnis der Fähigkeiten der Kinder.
<b>Modul 6</b>	<b>Zusammenarbeit und Kommunikation</b>  Das Wissen um eigene Stärken und Schwächen, die vertiefte Auseinandersetzung mit Grundlagen des Gesprächs und mit dem eigenen Sprachgebrauch dienen einer erfolgreichen Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrpersonen, Logopädinnen, Logopäden und weiteren Fachleuten.
	<b>Zertifikatsarbeit</b>

## **Dauer / zeitlicher Aufwand**

Der Zertifikatslehrgang dauert jeweils von Januar bis April des folgenden Jahres. Er umfasst 450 Stunden, die in ca. 180 Stunden Kontaktstudium (ca. 24 Tage, von Januar bis Dezember) und in ca. 270 Stunden Selbststudium aufgeteilt werden. Für die Zertifikatsarbeit werden ca. 120 Stunden aus der Selbststudiumszeit verwendet. Diese wird im Anschluss an das Kontaktstudium im Zeitraum Dezember bis April geschrieben.

## **Ort / Tage**

Die Veranstaltungen finden jeweils am Freitag und Samstag vorwiegend in Zürich statt.

## **Abschluss**

Der Abschluss aller Module und der Zertifikatsarbeit führt zum Certificate of Advanced Studies SHLR in «Förderung sprachauffälliger Kinder in der Gruppe», für das 15 ECTS-Punkte vergeben werden.

## **Leitung des Lehrgangs**

Hilde Stöckli, dipl. Logopädin, Leitung Weiterbildung SAL / SHLR

## **Detailliertere Informationen**

Unter [www.shlr.ch](http://www.shlr.ch) sind Informationen zu folgenden Themen zu finden:

- Zulassungsbedingungen
- Kosten
- Anmeldetermine / Anmeldeunterlagen
- Daten der Ausbildungstage
- Inhalte und Aufbau der einzelnen Module
- Informationsveranstaltung

## Weitere Informationen

Web	<a href="http://www.shlr.ch">www.shlr.ch</a>
CAS-Lehrgang	<a href="mailto:info@shlr.ch">info@shlr.ch</a>
Studium	<a href="mailto:ausbildung@shlr.ch">ausbildung@shlr.ch</a>